

Die Methoden

Magnetresonanztomographie (MRT)

Die MRT ist ein Routine-Verfahren, mit dem innere Organe (wie z.B. das Gehirn), abgebildet werden können. Dies erfolgt nicht, wie beim Röntgen oder der Computertomographie, mit Hilfe schädlicher Strahlung, sondern nur mittels Magnetfeldern. Durch die Messung des sich verändernden Blutsauerstoffgehaltes im Gehirn lassen sich mit dieser Methode Aktivierungen von verschiedenen Hirnregionen während der Bearbeitung bestimmter Aufgaben sichtbar machen (funktionelle MRT). Bei den Aufgaben handelt es sich meist um einfache Wahrnehmungsaufgaben, aber auch um kompliziertere Entscheidungsaufgaben.



Elektroenzephalographie (EEG)

Die EEG ist eine Routinemethode zur Messung der Hirnaktivität. Zur Aufzeichnung der elektrischen Spannungsschwankungen an der Kopfoberfläche wird eine Haube mit Elektroden auf den Kopf aufgesetzt. Mit Hilfe unterschiedlicher Reize (akustische Reize über Kopfhörer oder visuelle Reize über einen Bildschirm), werden bestimmte Hirnareale aktiviert, was wiederum von den Elektroden gemessen werden kann. Für diese Methode sind keinerlei schädliche Effekte bekannt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kontaktieren Sie uns ganz einfach per Mail, oder Anruf. Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

Studienleiter: Professor Dr. Dr. Henrik Walter

Ansprechpartner/innen:

PD Dr. Dr. Christian Stoppel

Dr. Stephan Köhler

Dipl.-Psych. Julia Wenzel

Masterstudentin Ladina Pohl

Email: aida@charite.de

Telefon: (030) 450 617315

Standort Campus Charité Mitte (CCM)



Probanden gesucht

für eine

Antidepressiva

Absetzstudie

bis Ende 2017

Wir suchen ehemals depressive Frauen und Männer, die aktuell unter Medikation stehen und den eigenständigen Wunsch hegen ihre Antidepressiva abzusetzen.

Ziel der Studie

Studien haben gezeigt, dass viele Patienten, die vormals an einer Depression litten und durch ihre Behandlung mit Antidepressiva wieder symptomfrei sind, ihre Medikamente schon nach kurzer Zeit auf eigene Initiative wieder absetzen. Ein wesentlicher Anteil dieser Patienten erlebt daraufhin jedoch nach kurzer Zeit einen Rückfall der depressiven Erkrankung. Diese Erkenntnisse nehmen wir als Grundlage für die aktuelle Studie, um folgende Punkte zu erforschen:

- ❖ Mögliche Vorhersagefaktoren für das Auftreten eines solchen Rückfalls der Depression nach Absetzen des Antidepressivums
- ❖ Entwicklung effizienterer Therapieregime und einer individuellen Behandlung von Patienten zur Rückfallvermeidung
- ❖ Charakterisierung von neuro-physiologischen Veränderungen die mit dem Absetzen von Antidepressiva einhergehen
- ❖ Vergleich neuro-physiologischer Maße bei stabil remittierten Patienten und gesunden Kontrollprobanden

Wer wir sind

Wir sind ein kleines Team aus Mediziner*innen, Psycholog*innen und Naturwissenschaftler*innen aus der Forschungsgruppe Mind & Brain an der Charité Berlin (Leitung: Professor Dr. Dr. H. Walter). Die Studie findet in Kooperation mit der ETH Zürich statt und wird finanziell von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) unterstützt.

Wen wir suchen

Personen die...

- ❖ ... zwischen 18 und 55 Jahre alt sind
- ❖ ... eine diagnostizierte rezidivierende (wiederkehrende) **depressive Störung** aufweisen mit mindestens **2 bis maximal 5 Episoden**
- ❖ ... seit mind. 30 Tagen **symptomfrei** sind
- ❖ ... eines der folgenden **Antidepressiva** einnehmen: Citalopram, Escitalopram, Paroxetin oder Sertralin
- ❖ ... unabhängig von der Teilnahme an der aktuellen Studie den **eigenständigen Wunsch** haben ihr Antidepressivum unter ärztlicher Kontrolle **abzusetzen**
- ❖ ... **keine Metallteile** am oder im Körper tragen (Herzschrittmacher, Metall-Implantate), sowie **keine Platzangst** haben

Was wir bieten

Zum einen erhalten Sie bei vollständiger Teilnahme eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Zum anderen hätten Sie in dieser Studie die einmalige Möglichkeit ihre Medikamente unter professioneller Überwachung und Betreuung abzusetzen. Diese ermöglicht, dass tatsächliche Rückfälle frühzeitig erkannt und notwendige Schritte sofort eingeleitet werden können.

Ablauf der Studie

Über einen Zeitraum von 6-9 Monaten finden statt:

- ❖ **eine Eingangsuntersuchung**
diagnostische Begutachtung und Fragebogenbearbeitung
- ❖ **zwei Hauptuntersuchungen**
Blutabnahme (durch den Studienarzt), Fragebogenbearbeitung und MRT-Untersuchung
- ❖ **zwei zusätzliche Untersuchungstermine**
verschiedene Verhaltensaufgaben am Computer und EEG-Untersuchung (ggf. auch im Rahmen der Hauptuntersuchung durchführbar)
- ❖ **mehrere telefonische und persönliche Kontakte** während und nach dem Absetzen
- ❖ **eine Abschlussuntersuchung**

